**Richtfest für Frankfurter Neubauprojekt Riedbogen**

**Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt realisiert im neu entstehenden Riedbogen in Frankfurt Bergen-Enkheim insgesamt 220 Wohneinheiten – bei den Mietwohnungen liegt der geförderte Anteil bei 68 Prozent. Außerdem entstehen zwei Gewerbeeinheiten sowie insgesamt sechs Tiefgaragen mit 177 Stellplätzen, sowie 7 oberirdische Stellplätze (drei davon als Car-Sharingplätze) / Richtfest mit Staatsminister Kaweh Mansoori**

Frankfurt – Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) errichtet das Quartier „Riedbogen“ und „Leuchte“ im Frankfurter Stadtteil Bergen-Enkheim mit 220 Wohnungen, 102 Wohnungen davon zur Vermietung und 118 zum Verkauf. Heute wurde Richtfest gefeiert.

„Der Wohnungsdruck ist in Frankfurt nach wie vor enorm hoch. Mit diesem Neubauprojekt trägt die NHW zur Entlastung bei und schafft auch städtebaulich ein gelungenes Quartier in einer ländlich-ruhigen Umgebung, das gleichzeitig die Vorzüge einer Großstadt bietet. Insgesamt investieren wir hier rund 100 Mio. Euro in den Neubau, sagte NHW-Geschäftsführerin Monika Fontaine-Kretschmer beim Richtest im Beisein von Staatsminister Kaweh Mansoori.

Wirtschaftsminister Kaweh Mansoori bezeichnete das Projekt als vorbildlich:

„Mit diesem Neubauprojekt schafft die NHW dringend benötigten Wohnraum in ansprechender Lage – energieeffizient, modern und eingebettet in eine sehr gute soziale Infrastruktur. Das Quartier im Riedbogen zeigt, wie verantwortungsvolle Stadtentwicklung im Ballungsraum gelingen kann. Ziel der Landesregierung ist es, für Entlastung auf dem Wohnungsmarkt zu sorgen und neue Flächen für bezahlbares Wohnen zu aktivieren. Die NHW ist hierbei ein verlässlicher Partner bei der Umsetzung unserer Wohnungspolitik.“

Neben BEG-Zuschüssen unterstützt das Land Hessen durch zinslose Darlehen und Zuschüsse mit rund 9 Mio. EUR. Zudem trägt die Stadt Frankfurt mit zinslosen Darlehen und Zuschüssen von rund 5,5 Mio. EUR ebenso zur Förderquote von 68% und den günstigen Mieten bei.

**Große Wohnungsvielfalt in urbaner Umgebung**

Angeboten wird ein bunter Mix aus 1,5 bis 6-Zimmer-Wohnungen von 41 qm bis 186 qm, der für Singles und Paare ebenso geeignet ist wie für Familien mit Kindern. Alle Wohnungen verfügen über Balkone, Terrassen oder Loggien. Voraussichtlich bezugsfertig sind die Wohnungen 2026.

Auf sechs Baufeldern und einer Grundstücksfläche von ca. 16.760 qm entstehen 220 Wohnungen, davon zwölf barrierefrei, die teilweise ebenerdig angeordnet oder mit dem Aufzug zu erreichen sind. Die Gebäude sind mit drei Vollgeschossen und einem Staffelgeschoss geplant. Hinzu kommen Gewerbeeinheiten mit insgesamt 122 qm.

69 Wohnungen werden im Rahmen des geförderten Wohnungsbaus errichtet. Die öffentlich geförderten Wohnungen für geringe Einkommen werden für 5,00 Euro/qm und die geförderten Wohnungen für mittlere Einkommen zwischen 8,50 – 10,50 Euro/qm vermietet. Die Miete für die freifinanzierten Wohnungen startet bei 16,40 Euro und liegt damit deutlich unter der durchschnittlichen Miete, die derzeit für Neubauten in Frankfurt aufgerufen wird.

Die 118 Eigentumswohnungen sind ebenfalls in unterschiedlichen Wohnungsgrößen im Angebot: Mit 2- bis 5-Zimmer-Wohnungen und Wohnflächen von 40 bis 130 m² bietet das Quartier Möglichkeiten für jeden Lebensstil und jedes Wohnbedürfnis. Mehr dazu unter: <https://www.leuchte-bergen-enkheim.de/>

**Der Riedbogen – Ländliche Umgebung mit guter Infrastruktur**

Mit dem Riedbogen entwickelt die NHW ein neues Frankfurter Stadtquartier. Unser Neubauprojekt befindet sich südwestlich des Enkheimer Rieds (Naturschutzgebiet entlang des Tränkebachs). Es umfasst den Bereich zwischen den bebauten Grundstücken der Straße Leuchte und der Rangenbergstraße im Süden und Westen, der Barbarossastraße im Norden sowie der Straße Leuchte im Osten. Der Riedbogen befindet sich in einer ländlich-ruhigen Umgebung und bietet gleichzeitig die Vorzüge einer Großstadt. In dem malerischen Stadtteil von Frankfurt geht es eher gemütlich zu. Seit dem 1. Januar 1977 ist Bergen-Enkheim der östlichste Stadtteil von Frankfurt und beheimatet heute rund 17.000 Einwohner.

**Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt**

Die Unternehmensgruppe Nassauische Heimstätte | Wohnstadt (NHW) mit Sitz in Frankfurt am Main und Kassel bietet seit über 100 Jahren umfassende Dienstleistungen in den Bereichen Wohnen, Bauen und Entwickeln. Sie beschäftigt mehr als 900 Mitarbeitende. Mit über 60.000 Mietwohnungen an 112 Standorten in Hessen gehört sie zu den führenden deutschen Wohnungsunternehmen. Das Regionalcenter Frankfurt bewirtschaftet rund 19.800 Wohnungen, darunter 16.000 direkt in Frankfurt. Unter der NHW-Marke ProjektStadt führt sie nachhaltige Stadtentwicklungsaufgaben durch. Sie ist Gründungsmitglied der Initiative Wohnen.2050, um dem Klimaschutz in der Wohnungswirtschaft mehr Schlagkraft zu verleihen. Mit hubitation verfügt die NHW zudem über ein Startup- und Ideennetzwerk rund um innovatives Wohnen. [www.nhw.de/](http://www.nhw.de/)